Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1796)

Artikel: Vom Aderlassen und Aderlass-Männlein

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-656106

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dom Adorlassen und Averlass : Marmlein.

Merkassen foll nicht an dem Tage geschehen, wann der Mond neu ober voll, oder ein Viertel ift, auch nicht, wann er mit hoder & in o', I oder & fiehet, auch nicht, wann der Mond in dem Zeichen geht, deme das fraute Glied zugeeignet wird.

Haupt und Stien begreift der Widdet,

GME

ter, 106

less

ma

mia

orr.

ant

dag

ab

Die

als

der

1.Git

iat,

riffe

2 23

and

desn

elty

De

mit

DEX

fett

Dis

PT TO

nen.

Cen

mde

Jem,

Die

Fen,

Q BB

und der Stier den Hals Avst nieder:

Awilling nehmen d'Schuls tern ein ,

Arebsed Lung , Magen, Milly sept ,

Auch der Löw das Hors und Aucken,

Mit seim Rachen thut verschlucken,

Die Jungfrau im Bauch und Darmen,

Richtet an ein manchen Larmen,



Rier und Blasen bak bie Mag:

Scorpions Stiche brim: gen Dlag k

Der Schaam, und bes Echined Vfell

Bringt den Suften Schmerz in Gil;

Aniescheib,

Die Gesundheit treib,

Die Schienbein der Was fermann,

greift an.

Wann ber Reumond Vormittag kommt, so fabe an bemselben Tag, kommt er aber Nachmittag, so sahe am andern Tag an zu zehlen.

1 Am ersten Tag nach dem Neumond ist bos ju | 16 Tag ift der allerbosest, schadlich zu allen Dingen. aderlassen, der Mensch verlieret die Karb.

Tag ift bis, man bekommt bose Fieber. , man wird leicht contract oder sahin.

gar bos, verursacht den jaben Tod.

, macht bas Geblut schweinen. gut, benimmt bas boje Geblut.

bos, verderbt den Magen und Appetit.

, bringt tein Lust zum effen und trinken. , man wird gern kräzig und beißig.

, man bekommt füßige Augen. IO gut, macht Lust zu Speifi und Trank., man wird gestärket am Leib. II

12

E 3. bos, schwächt den Magen, wird undäuig.

, man fället in schwere Krankheiten. 14

gut, bekräftiget den Magen, macht Appetit. 15

Much ber Steinbock bie

benters

Und die Fuß der Fisch

hingegen der allerbest, man bleibt gesund. 17

18

gar gut, nüglich zu allen Dingen. bos und gar besorglich wegen Lähmigkeit. 19

, thut groffen Krankbeiten nicht entrinnen. 20 gut laffen, wohl am besten im gangen Monat. 21

, flichet alle Krankheiten vom Menschen. , stärket die Glieder, erfrischet die Leber. 22

23 , wehret ben befen Dunften und Ungft. 24

25 , für das Tropfen, und giebt Klingheit. , verhutet bofe Fieber und Schlagfluß. 26

gar bos, ift der fahe Tod zu beforgen. 27 28 gut, vereiniget das Berg und Gemuth.

gut und bos, nachdem einer eine Natur hat 29 30 bos, verursachet hitige Geschwulft, bose

Was vom Blut nach dem Aderlassen zu muthmassen ist.

1 Schon roth Blut mit Wasser bedeckt, Gesundheit. 2 Roth und Schaumig, vieles Geblut.

3 Roth mit einem scharzen Ring , Die Gicht.

4 Schwarz und Wasser darunter, Wassersucht.

Schwarz und Wasser barüber, Fieber. 6 Schwarz mit einem rothen Ring, Gicht. Schwarzschäumig, kalte Fluß.

Geschwür und Eissen.

8 Weislicht, Butverschleimung.
9 Blau Blut, Milyschwachheit.
10 Grun Blut, hizige Galle.

11 Gelb Blut, Schaden an der Leber.

12 Baffericht Blut, bedeutet einen bofen Magen.